

## Party-Fexe in den Startlöchern

Zu „Dance on Kopfsteinpflaster“ werden wieder tausende Besucher am Luitpoldplatz erwartet

**Sulzbach-Rosenberg.** Mit rund 2000 bis 3000 Besuchern ist „Dance on Kopfsteinpflaster“ seit Jahren etabliert und stets das erste große Open-Air-Event der Saison. Am Samstag, 21. April, verwandelt sich der Luitpoldplatz wieder zu einer großen Partymeile. Als Veranstalter garantiert „generation snow“ tolle Live-Musik und Spaß ohne Ende. Auch ein Gewinnspiel gehört wie immer zur Mega-Party, die bereits zum neunten Mal unter freiem Himmel steigt.

Auch in diesem Jahr wird der örtliche Reiseveranstalter „generation snow“ am 21. April ab 17.30 Uhr auf dem Luitpoldplatz das Ende des Skiwinters und den Beginn der Open-Air-Partys in der Region einläuten. In die Tat wird die Veranstaltung gemeinsam mit dem Sulzbach-Rosenberger Gastronomiebetrieb Liveclub Wunderbar umgesetzt. Hauptsponsor der Großveranstaltung ist die Brauerei Sperber.

### Starkes Musikprogramm

Heuer wird das Event mit Partymusik vom Feinsten von „DJ Chicken“ ab 17.30 Uhr eröffnet. Dabei wird garantiert für jeden Musikgeschmack etwas dabei sein, egal ob Rock, Pop, Dance oder Hip-Hop, von aktuellen Chart-Stürmern über die besten Hits der letzten beiden Jahrzehnte bis hin zu alten Klassikern.

Ab 19 Uhr erstürmt dann die Newcomer-Band „The Walters“ (www.thewalters.rssuro.de) die Bühne und brennt darauf, ihr musikalisches Können unter Beweis zu stellen. Wessen Füße sich zu diesem



Wenn der Luitpoldplatz aus allen Nähten platzt, ist meist die Mega-Party „Dance on Kopfsteinpflaster“ angesagt.

Zeitpunkt noch nicht zum Rhythmus der Musik bewegen, der wird dies spätestens gegen 20 Uhr beim ersten Ton der „Funky Blues Rabbits“ (www.bluesrabbits.de) tun. Ihre Versionen von bekannten Klassikern der

Musikgeschichte lassen regelmäßig die Herzen der Partygäste höher schlagen. Wie bereits im letzten Jahr wird das Publikum sicherlich begeistert sein. Natürlich ist auch für das leibliche Wohl der Besucher bestens

gesorgt. Egal ob Pizza, Döner, Süßigkeiten, alkoholfreie Getränke, Bier, Cocktails, Prosecco oder weitere Gaumenfreuden, es wird an nichts fehlen, was zu einer gelungenen Party gehört.

### Fußball-Tickets und Gutscheine

Zwei Gewinnspiele mit tollen Preisen runden die Veranstaltung ab. Für die erste Chance stellt Allianz Böttcher aus Sulzbach-Rosenberg jeweils zwei Tickets für die letzten Bundesliga-Heimspiele des FC Bayern München und des 1. FC Nürnberg zur Verfügung. Diese Karten werden direkt bei der Veranstaltung unter den Teilnehmern verlost. Mit

dem Hauptpreis der zweiten Verlosung, einem Reisegutschein in Höhe von 50 Euro, kann sich der glückliche Gewinner den Grundstein für einen tollen Urlaub sichern. Der Reisegutschein ist für alle Reisen des Veranstalters B. u. S. Schneepsportschule und Eventtouristik GmbH, sowohl für Winter- und Sommerreisen einlösbar.

### Dank für die Treue

„Mit unserem Saisonabschluss event möchten wir uns bei all unseren Gästen, Freunden und Partnern für die Treue und gute Zusammenarbeit während des vergangenen Winters bedanken“, betont Oliver Pongratz, einer der Geschäftsführer von „generation snow“ und fügt hinzu: „Wir freuen uns auf eine Party mit vielen tollen Gästen, die wir dann ab 24 Uhr bei der After-Show-Party im Liveclub Wunderbar ausklingen lassen.“

## Hosen fürs „Reich der Mitte“

Firma Hiltl baut Exportgeschäft nach China aus – Jetzt drittgrößter Markt



Unternehmerin Hedwig Hiltl hat in ihrer Firma buchstäblich die Hosen an. Sie freut sich über die Entwicklung am chinesischen Markt.

**Sulzbach-Rosenberg.** (hdy) Dem Chinageschäft der Firma „Hosen Hiltl“ widmet die „Wirtschaftswoche“ in ihrer aktuellen Ausgabe einen Beitrag unter dem Titel „Kleines Wunder“. Nachfolgend eine Zusammenfassung der Ausführungen über das hiesige Unternehmen: „Made in China“ lese man auf vielen Etiketten in Hosen Kleidern. In Hongkong, Shanghai und Peking könne man immer öfter auch „Made in Germany“ lesen – besser gesagt: Es müsste „Made by Hiltl“ heißen, denn das Herzogstädter Unternehmen exportiere zunehmend nach China, schreibt Ruth Lemmer im Fachmagazin.

Grundsätzlich stelle sich die Frage, ob es in China einen Absatz für Markenmode gebe. „Ausgerechnet das Land, dessen Billigkleidung den deutschen Textilmarkt dominiert“, so Lemmer. Doch der Versuch des Un-

ternehmens habe Erfolg: „Hosen Hiltl“ verkaufe in steigender Zahl Herrenhosen nach China. Nach USA und Russland habe die Firma in China ihren drittgrößten Markt gefunden, informiert die Autorin.

### Zoll und Transport

Und das alles, obwohl die Markenhosen in China doppelt so viel kosten wie in Deutschland: Bereits das Standardmodell koste hier rund 300 Euro. Lemmer vergleicht: Für den Preis könne man sich in China einen kompletten Anzug maßschneidern lassen. Grund für die hohen Preise seien hohe Zoll- und Transportkosten. Doch einigen Chinesen seien die Hosen den Preis allemal Wert, folgert Lemmer aus den Verkaufszahlen.

Den Sprung nach China habe das Unternehmen bereits 2002 beschlos-

sen, doch erst acht Jahre später haben sich die Oberpfälzer am asiatischen Markt etablieren können. Zunächst wären die Risiken zu hoch gewesen. Doch dann sei der Durchbruch gekommen: Der Artikel beschreibt, dass ein chinesischer Modehändler deutsche Partner für seine Luxushops gesucht habe und so sei die Lösung nahe liegend gewesen: „Hosen Hiltl“ liefere die Ware und der Modehändler vertreibe sie in China, so die Wirtschaftsjournalistin.

Bisher sei der weiße Würfel mit dem schwarzen Namenszug, das Markenzeichen des Unternehmens, in jeweils einer der edelsten Einkaufspassagen in fünf chinesischen Millionenstädte zu sehen. Doch das solle nicht alles sein: Denn das Unternehmen habe sich ein klares Ziel gesetzt: „Bis Ende 2013 sollen es fast 20 Shops werden“, schreibt Lemmer.

## Es summt schon

Bienenvölker an die neuen Probeimker übergeben

**Sulzbach-Rosenberg.** Endlich hatte das Warten ein Ende und die neuen Probeimker des Bienenzuchtvereins durften am Vereinsheim ihre Bienen in Empfang nehmen.

Vorsitzender Helmut Heuberger war begeistert vom großen Interesse. Mit elf Jungimkern im ersten und zehn im zweiten Probejahr setzt der Bienenzuchtverein Sulzbach-Rosenberg seine Nachwuchsarbeit 2012 erfolgreich fort. Wegen des trüben und kühlen Aprilwetters wurden die Bienenvölker aber nicht zur Durchsicht geöffnet, was der Freude und Begeisterung keinen Abbruch tat.

Mit Helmut Heuberger, Gesundheitswart Konrad Hubmann, Kreisvorsitzendem Andreas Royer und

Projektleiter Alexander Titz können die Probeimker auch in diesem Jahr wieder auf starke Unterstützung bauen. Das überarbeitete Konzept zeigt jetzt schon Erfolge bei der Nachwuchsförderung. Mit dem zentralen Standort der Bienenvölker können die Schulungen einfacher und leichter gestaltet werden. Praxis und Theorie an einem Ort erleichtert den Betreuern die Weitergabe ihres Wissens.

### Werkzeuge erklärt

Projektleiter Alexander Titz gab eine kurze Einführung über die Verhaltensregeln am Bienenstand und zeigte unter anderem auch wie ein Bienenvolk geöffnet wird. Anschließend gab es im Vereinsheim nochmals Er-



klärungen zu verschiedenen Werkzeugen für das Arbeiten an den Bienen. Es folgte die Verteilung der Stockkarten und es gab Informationen zum Zeichnen der Königinnen für die Bienenvölker der Probeimker.

Auf Wunsch von Vereinschef Heuberger wird der geplante Besuch in der Fatzen im ehemaligen Vereins-

bienenhause am 14. April verschoben. Ein neuer Termin wird erst noch bekanntgegeben. Dafür werden die ersten Arbeiten an den Bienenvölkern am Samstag, 14. April, um 10 Uhr im Vogelheim am Feuerhof stattfinden.

Wegen des zweiten Teils des Anfängerlehrgangs am 21. April in Aschach entfällt der Schulungstermin beim

### Tipps und Termine

#### Vorschriften beim Elektro-Bike

**Sulzbach-Rosenberg.** „Welche Sicherheitsregeln und Vorschriften sind zu beachten, wenn man mit einem Elektro-Rad unterwegs ist?“. Das ist das Thema beim ersten Clubabend des ACE-Kreis-Clubs in diesem Jahr. Dazu sind alle Mitglieder und Interessenten am Donnerstag um 18 Uhr ins kleine Nebenzimmer der Gaststätte Sperberbräu eingeladen.

Polizeioberkommissar Uwe Auinger von der PI Sulzbach informiert darüber, welche wichtigen Regeln bei Elektrorädern besonders zu beachten sind.

#### Kinderfest am Osterbrunnen

**Sulzbach-Rosenberg.** Am Sonntag übernimmt der Förderverein des Städtischen Kindergartens „An der Point“ die Bewirtung am Osterbrunnenfest von 11 bis 17 Uhr im Park der Villa Max. Für die Kleinen ist die Hüpfburg aufgebaut, es gibt Kinderschminken, Buttons zum Selbermachen und vieles mehr. Für das leibliche Wohl ist ebenfalls bestens gesorgt mit Schweinebraten, Bratwürsten sowie Kaffee und Kuchen.

### Parteien

#### Vortrag bei der Frauen-Union

**Sulzbach-Rosenberg.** Die Kreisvorschaft der Frauen-Union lädt alle Mitglieder und interessierten Bürger zum Vortrag der Geschäftsführerin der Metropolregion Nürnberg, Dr. Christa Ständecker, am Dienstag, 17. April, um 19.30 Uhr nach Großenfalz ins Gasthaus Wagner Sepp ein. Ständecker spricht über „Nutzen der Metropolregion Nürnberg für Stadt und Land“.

Unter anderem behandelt sie die regionalen Wirtschaftsabläufe, den Binnentourismus, grenzüberschreitende Zusammenarbeit oder auch die Gestaltung des demografischen Wandels.

#### SPD-Ortsverein wählt Delegierte

**Sulzbach-Rosenberg.** (kök) Der SPD-Ortsverein lädt am Donnerstag, 19. April, um 19.30 Uhr ins Hotel-Restaurant Sportpark zur Mitgliederversammlung. Auf der Tagesordnung stehen ein Referat von 1. Bürgermeister Michael Göth über „Perspektiven der Stadtentwicklung“ sowie die Wahl der Delegierten zur Wahlkreis- sowie Stimmkreis-Konferenz.

Die Witterung war zwar kalt, tat aber der Vorfreude der neuen Imker auf ein interessantes Bienenjahr keinen Abbruch. Projektleiter Alexander Titz (Vierter von links) und Vorsitzender Helmut Heuberger (Achter von rechts) übergaben die Völker.

Bild: Royer